

■ Einladung zur Gemeindeversammlung

Mittwoch, 24. November 2021

19.30 Uhr

Sporthalle Andelfingen Niederfeld

Für den Besuch der Gemeindeversammlung ist kein Zertifikat notwendig. In den Innenräumen gilt eine Maskentragpflicht, die Einhaltung der Abstände sowie die Erfassung der Kontaktdaten. Im Weiteren sind die Teilnehmer gebeten, die vom Bund und Kanton vorgegebenen Hygienevorschriften einzuhalten.

Herzlich willkommen

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Wir laden Sie herzlich zur Gemeindeversammlung vom 24. November 2021 ein. Entgegen der Hoffnung, dass die Versammlung wieder am gewohnten Ort im Löwen-saal stattfinden kann, müssen wir aufgrund der Auflagen von Bund und Kanton ein weiteres Mal in die Dreifach-Sporthalle ausweichen, um die Auflagen erfüllen zu können (Maskenpflicht und vor allem Abstand einhalten). Eine offizielle Gemeindeversammlung darf nicht als 3G- bzw. zertifikatspflichtiger Anlass durchgeführt werden.

Eventuell erstaunt Sie das für 2022 budgetierte hohe Defizit.

Dies ist neben den zahlreichen Einmaleffekten und den stark steigenden Gesundheits- und Sozialkosten hauptsächlich einem systembedingten Umstand geschuldet. Aufgrund der sehr hohen Steuereinnahmen 2020 mit einem entsprechenden Überschuss von über 1,7 Mio. erhalten wir systembedingt im 2022 keinen Steuerkraftausgleich, womit uns mehrere hunderttausend Franken Staatsbeiträge oder eben Steuerkraftausgleich «verloren» geht.

So verwandelt sich jeweils ein vermeintliches «Superjahr» bei den Steuereinnahmen zwei Jahre später zum vermeintlichen «Supergau». Berücksichtigt man diesen und die Einmaleffekte beim Aufwand im 2022, sieht die Welt wieder rosiger aus.

Was uns die nächsten Jahre aber stark und nachhaltig treffen wird, sind die enorm steigenden Kosten im Gesundheits- und Sozialbereich. Auch wenn es nicht gern gehört wird, aber diese steigenden Kosten sind vollständig via Steuern zu finanzieren, mit eines Tages wohl entsprechenden Auswirkungen auf den Steuerfuss. Da kommen uns die bei einer Eingemeindung von Adlikon und Humlikon möglichen Effizienzgewinne und Einsparungen wie gerufen.

Selbstverständlich besteht am Schluss des diesmal eher kurzen Infoteils für Sie wie immer die Möglichkeit, das Wort für Anliegen und Fragen von allgemeinem Interesse zu ergreifen.

Auf den Apéro müssen wir leider ein weiteres und hoffentlich letztes Mal verzichten.

Wir freuen uns, wenn Sie trotz erschwelter Bedingungen mit Ihrer Anwesenheit Ihr Interesse am Geschehen in unserer Gemeinde ausdrücken.

Hansruedi Jucker, Gemeindepräsident

Einladung

zur Gemeindeversammlung Mittwoch, 24. November 2021, 19.30 Uhr Sporthalle Andelfingen Niederfeld

Traktanden

1. Finanzen: Genehmigung Budget 2022 mit einem unveränderten Steuerfuss von 47%
2. Gemeindebehörden: Erhöhung der Entschädigung des Gemeinderates per 1. Januar 2022

Aktuelle Informationen des Gemeinderates

Die Akten zu den Geschäften können ab Mittwoch, 10. November 2021 auf der Gemeindeverwaltung Andelfingen während den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Andelfingen, 25. Oktober 2021

Gemeinderat Andelfingen

Hansruedi Jucker
Präsident

Patrick Waespi
Schreiber

Genehmigung Budget 2022

Antrag an die Gemeindeversammlung

- Genehmigung des Budgets 2022 der Politischen Gemeinde Andelfingen mit einem unveränderten Steuerfuss von 47%.

Weisung Gemeinderat

1. Übersicht Budget 2022

<u>Erfolgsrechnung</u>	Gesamtaufwand	Fr.	15'172'100.00
	Gesamtertrag	Fr.	14'015'700.00
	Aufwandüberschuss	Fr.	-1'156'400.00

<u>Investitionsrechnung</u>			
<u>Verwaltungsvermögen</u>	Ausgaben	Fr.	6'619'000.00
	Einnahmen	Fr.	2'397'100.00
	Nettoinvestitionen VV	Fr.	4'221'900.00

<u>Investitionsrechnung</u>			
<u>Finanzvermögen</u>	Ausgaben	Fr.	250'000.00
	Einnahmen	Fr.	42'000.00
	Nettoinvestitionen FV	Fr.	208'000.00

<u>Einfacher Gemeindesteuer-</u>		Fr.	6'392'400.00
<u>ertrag (100%)</u>			

<u>Steuerfuss</u>			47%
-------------------	--	--	-----

2. Kurz und bündig

Die Gemeinde rechnet im nächsten Jahr mit einem Verlust von fast 1.2 Millionen Franken. Im Vergleich zum Defizit des Budgets 2021 ist das eine weitere Verschlechterung des Ergebnisses um 615'000 Franken. Die Blitzvergleichsanalyse mit dem Budget 2021 legt die Gründe dafür auf den Tisch: Bei im Vergleich zur vorhergehenden Budgetperiode praktisch unverändertem Gesamtnettoaufwand (-28'000 Franken) bricht der Nettoertrag im Steuerhaushalt im selben Vergleich um 643'000 Franken ein.

In dem nicht über Gebühren finanzierten Bereich der Gemeinderechnung sorgen primär die Steuereinnahmen für die grossen Erträge. Bei den Gemeindesteuern wird im Budget 2022 mit Einnahmen von 3'197'000 Franken (-279'000 Franken vs. Budget 2021), bei den Grundstückgewinnsteuern mit Einnahmen von noch 510'000 (-500'000 Franken vs. Budget 2021) gerechnet. Damit tritt jetzt das ein, was an dieser Stelle vor einem Jahr pro-
phzeit wurde: Die Folgen der Corona-Pandemie wirken sich negativ auf die Steuererträge aus.

Die Aussage muss allerdings präzisiert werden. Sie gilt nämlich nur für den Bereich der Gemeindesteuern, nicht aber für diejenigen der Grundstückgewinnsteuern. Die Pandemie liefert keine plausiblen Begründungen für die Halbierung der Grundstückgewinnsteuererträge. Entscheidend sind dort vielmehr die Aktivitäten auf dem lokalen Immobilienmarkt. Kaum mehr vorhandene Baulandreserven und eher zurückhaltende Prognosen zur Anzahl der zukünftigen Handänderungen verorten die Erträge aus der Grundstückgewinnsteuer wieder zurück in niedrigere Gefilde. Neue Ertragsstärke ist an dieser Front so schnell nicht mehr zu erwarten.

Vorsichtige Zuversicht ist bezüglich der regulären Steuereinnahmen erlaubt. Die Schweiz ist – zumindest wirtschaftlich – bisher recht annehmbar durch die Coronakrise gekommen. Läuft der konjunkturelle Motor wieder hoctouriger, erhöhen sich mittelfristig auch die Fiskaleinnahmen. Bekanntlich aber macht eine Schwalbe noch keinen Sommer. Wie bereits vor einem Jahr ausgeführt sind die der «Steuervorlage 17» geschuldeten Mindersteuererträge noch nicht zur Gänze eingepreist. Sie werden erst im 2024 voll durchschlagen.

Nun reicht eine Blitzanalyse aus dem Handgelenk allein aber nicht aus, um – nebst dem Rückgang der Erträge aus der Grundsteuer – weitere strukturelle Probleme im Gemeindehaushalt zu identifizieren.

Wie schaut denn eigentlich die Kostenseite des Budgets 2022 aus? Ist sie wirklich so statisch, wie sie es den Anschein macht? Buchhalterische Nebelpetarden trüben heuer die Sicht auf die nackten Zahlen. Man hat sich in die Niederungen der Einzelkonti zu begeben, um ein klareres Bild zu erhalten. Es findet sich dort Erklärungswürdiges, das offensichtlich für Ergebnisverzerrung sorgt. Beispielsweise Ausgaben und Einnahmen im Zusammenhang mit dem allfälligen Vollzug der Eingemeindungen oder hohe Aufwertungsgewinne aus Beteiligungen an Zweckverbänden. Aber auch weiterhin rasch steigende Kosten im Sozial- und Gesundheitsbereich, welche in den kommenden Jahren oder Jahrzehnten noch Bauchweh bereiten werden, stechen ins Auge.

Die Analyse zum weiteren Abdriften in die rote Zone ist eine so simple also nicht. Nachfolgend wollen wir die erwähnten Sondereffekte beleuchten und auf die wichtigsten Abweichungen im Vergleich zum Vorjahr eingehen.

Ein Wort noch zum Steuerfuss. Trotz deutlichem Minus wird an der Steuerschraube nicht gedreht. Nach erfreulichen Jahren kann ein voraussichtlich nur vorübergehendes Defizit von über einer Million Franken verkraftet werden. Die Aussage, dass in den kommenden Jahren die Entwicklung der Einkünfte der Gemeindesteuern und der Grundstückgewinnsteuer im Auge behalten werden muss, behält ihre Gültigkeit. Sie bedarf allerdings einer Ergänzung: Ebenso hat die Ausgabenentwicklung unter verschärfter Beobachtung zu stehen.

Weniger angespannt als im Steuerhaushalt sieht die Situation in den Gebührenhaushalten aus. Wie wir unten ausführen werden, kann damit gerechnet werden, dass die äusserst attraktiven Wasser- und Abwassergebühren noch eine lange Weile Bestand haben werden.

3. Erfolgsrechnung Steuerhaushalt

Nachfolgend werden die Zahlen des Budgets 2022 mit denjenigen des Voranschlags 2021 verglichen. Wir gehen durch die bekannten Bereiche, konzentrieren uns dabei aber nur auf die grössten Abweichungen und auf Spezialfälle. Für eine detaillierte Betrachtung verweisen wir auf die über 70-seitige Budgetunterlage, welche auf der Website der Gemeinde publiziert ist (vgl. Pkt. 6).

Eigentlich müssten die Alarmglocken läuten! Um fast 30% bzw. um Fr. 335'000 steigt der Aufwand in der Funktion Allgemeine Verwaltung an. Panik ist allerdings fehl am Platz. Zwar sind allein für die allfällige Umsetzung der Eingemeindung der politischen Gemeinden Adlikon und Humlikon («Fusion AHA») Fr. 606'000 vorgesehen, der Kanton Zürich hat aber in Aussicht gestellt, diese Kosten nach Abschluss des Projekts vollumfänglich zu übernehmen. Mit Fr. 120'000 ist eine erste Tranche des kantonalen Zuschusses im Budget 2022 berücksichtigt. Die weiteren Zahlungen würden erst im Jahr 2023 und nach einer Eingemeindung von Adlikon und Humlikon erfolgen. Eine Abgrenzung oder Rückstellung dieser Beiträge darf nicht vorgenommen werden. Mehrkosten brächte auch die der Gemeindeversammlung beantragte Anpassung der Gemeinderatsbesoldung (Fr. 40'000) sowie die Inbetriebnahme des Fernwärmeanschlusses im Gemeindehaus (Fr. 35'000). Kostendämpfend wirken Fr. 67'000 Minderkosten in der Verwaltung.

Bei der Öffentlichen Ordnung und Sicherheit gehen wir von stabilen Kosten aus. Erwähnenswert ist der einmalige Gemeindebeitrag von Fr. 18'000 an den Pistolenschützenverein für eine automatische Trefferanzeige.

Ebenfalls in geordneten Bahnen bewegen sich die Zahlen im Kulturbereich. In der Summe reduziert sich dort der Aufwand dank tieferer Betriebskosten bei den Sportanlagen im Niederfeld sowie des Pausierens der Bundesfeier um 37'500 Franken.

Nähern wir uns dem Feld Gesundheit. Hier finden wir ihn, den erwähnten künstlichen Nebel, den es zu lichten gilt. Im Vergleich zum Vorperiodenbudget lacht uns ein halbiertes Nettoaufwand an: Fr. 482'500 tiefere Kosten. Es geschehen noch Zeichen und Wunder! Oder? Leider nein. Die Gesamtkosten im Bereich wachsen um Fr. 76'000 an. Ergo muss auf der Ertragsseite etwas Dramatisches passiert sein. Unter dem ziemlich nichtssagenden Titel «Übriger Transferertrag» findet sich in den Konti zum Alters- und Pflegeheim Rosengarten, an dem die Gemeinde über den Fürsorgeverband Andelfingen beteiligt ist, ein Ertrag in der Höhe von Fr. 651'600. Um was handelt sich? Soll etwa das Altersheim verkauft werden? Nein, sicher nicht.

Holen wir kurz aus. Gemäss neuem Gemeindegesetz müssen alle Zweckverbände auf den 1. Januar 2022 einen eigenen Finanzhaushalt mit Bilanz führen. Natürlich führen sie bereits heute Erfolgsrechnungen und Bilanzen. Allerdings fehlten in diesen Bilanzen bis anhin die Vermögenswerte, welche von den Verbandsgemeinden bezahlt wurden. Diese Investitionsbeiträge an die Zweckverbände wurden von den Gemeinden in der eigenen Bilanz aktiviert und über einen Zeitraum von 20 Jahren abgeschrieben. Jetzt müssen die Zweckverbände die einst von den Verbandsgemeinden berappten Anlagen in ihrer Bilanz aktivieren und neu bewerten («Restatement»), und auf der anderen Seite haben die Verbandsgemeinden ihre einstigen Investitionsbeiträge in Beteiligungen umzuwandeln und zu bilanzieren. Bewertet ein Zweckverband seine Anlagen neu zum «Zeitwert», fallen bei den Gemeinden bei der Umwandlung der Investitionsbeiträge in Beteiligungen in der Regel Aufwertungsgewinne an, weil sie bisher ihre Beiträge teilweise geometrisch-degressiv oder über nur 20 Jahre abgeschrieben haben. Die Werte in den Gemeindebilanzen sind also meist tiefer als der vom Zweckverband ermittelte Zeitwert. Es schlummern damit berühmte, von einigen leider als Übel taxierte «stille Reserven» in den Gemeindebilanzen, die beim gesetzlich vorgegebenen Systemwechsel aufgelöst und zu einmaligen Erträgen geführt werden müssen.

Zurück zum «Rosengarten». Bei den Fr. 651'600 auf dem Konto «Übriger Transferertrag» handelt es sich also um nichts anderes als ein erfolgswirksamer Buchgewinn aus der Um-

wandlung der in der Gemeindebilanz verbliebenen Investitionsbeiträge an den Fürsorgezweckverband in eine Beteiligung am Zweckverband. Der Investitionsrechnung des Budgets 2022 lässt sich entnehmen, dass der Restwert der in all den Jahren geleisteten Beiträge an den Fürsorgezweckverband in der Gemeindebuchhaltung Fr. 1'364'100 beträgt. Die Neubewertung weist einen Zeitwert dieser Beiträge von Fr. 2'015'700 aus. Dieser Wert wird erstmals in der Jahresrechnung 2022 unter «Beteiligungen» ausgewiesen sein.

Nach dem Durchdringen der Nebelschwaden erscheint das Gesamtergebnis im Bereich Gesundheit in einem neuen, helleren Licht. Um zukünftiger Entwicklungen abzuschätzen, klammern wir den Buchgewinn aus der erläuterten Umwandlung mit Vorteil aus. Was bleibt, ist nicht gern gehörte Realität: Die Kosten in der Pflegefinanzierung wachsen ungehemmt in die Höhe, im Vergleich zum Vorjahr um Fr. 168'000 auf jetzt total Fr. 965'600 (Langzeitpflege und ambulante Pflege).

Mit der Inkraftsetzung des neuen Kinder- und Jugendheimgesetzes per 1. Januar 2022 werden sämtliche Hilfen zur Erziehung von Kindern und Jugendlichen wie Heime, Familienpflege und sozialpädagogische Familienhilfe neu geregelt. Künftig teilen sich der Kanton und die Gemeinden die Gesamtkosten nach dem Schlüssel 40/60. Für Andelfingen schlägt das mit Fr. 196'900 zu Buche. Im Vergleich zum Budget 2021 entspricht das einem Mehraufwand von Fr. 132'000. Gesamthaft zeigt die Soziale Sicherheit Mehrkosten von Fr. 75'000. Die Erhöhung des Staatsbeitrags an die Zusatzleistungen dämpft das Kostenwachstum etwas.

Trotz Neuordnung des Kommunaldiensts im Kontenrahmen treten die Gesamtaufwände im Bereich Verkehr an Ort. Mit einer Ausnahme: Der Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) bittet die Gemeinden noch stärker zur Kasse. Grund ist die Corona-Pandemie. Nicht, dass teure Schutzkonzepte zu finanzieren wären. Bekanntlich gibt es solche im öffentlichen Verkehr keine. Vielmehr muss jemand für die weggefallenen Billetteinnahmen gerade stehen. Der Andelfinger Beitrag an den ZVV beläuft sich nun auf Fr. 193'400. Das sind Fr. 71'600 mehr als im laufenden Jahr vorgesehen.

Unpräzisiös der Bereich Umweltschutz und Raumordnung, für den mit Minderkosten von Fr. 69'000 gerechnet wird. Ähnlich die Volkswirtschaft, allerdings gibt es hier Mehrkosten bzw. Mindereinnahmen von Fr. 69'000, weil ab dem 1. Januar 2022 die Konzessionsabgabe des Elektrizitätswerks an die Gemeinde wegfällt. Der wegbrechende Ertrag entspricht ziemlich genau einem Steuerprozent. Im Gegenzug reduziert sich der Aufwand des EW Andelfingen entsprechend. Mit einer Steuererhöhung um einen Prozentpunkt könnte also der Ertragsverlust mehr oder weniger ergebnisneutral kompensiert

werden. Aufgrund der unter «Kurz und bündig» gemachten Aussagen kann vorerst auf diese Massnahme verzichtet werden.

Von den Steuern haben wir bereits gesprochen, weshalb hier nicht nochmals darauf eingegangen wird. Gesamthaft gehen wir für das nächste Jahr im Bereich Finanzen und Steuern von einem Ertragsrückgang von Fr. 643'000 aus.

Die nachstehenden Tabellen bieten eine Übersicht über die Bereiche:

Nettoaufwand nach Bereichen des Steuerhaushaltes

In Fr., gerundet; «Umwelt u. Raumordnung» sowie «Volkswirtschaft» ohne Ergebnisse der Werke

	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Allgemeine Verwaltung	1'422'800	1'088'200	779'535
Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	485'400	492'000	429'293
Kultur	494'400	531'900	470'065
Gesundheit	416'000	898'500	887'634
Soziale Sicherheit	1'103'000	1'028'100	1'1013'065
Verkehr	947'700	858'100	1'013'065
Umweltschutz u. Raumordnung	219'200	288'400	242'696
Volkswirtschaft	-2'300	-71'000	-173'283
Total Aufwand	5'086'200	5'114'200	4'417'460

Nettoertrag nach Bereichen des Steuerhaushaltes

In Fr., gerundet

	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Allgemeine Gemeindesteuern	3'196'700	3'475'700	3'867'730
Sondersteuern	510'500	1'010'000	2'159'449
Finanz- und Lastenausgleich	35'000	45'800	30'065
Gewinn / Verlust aus Verkauf Finanzvermögen	0	-100'000	8'782
Zinsen, Liegenschaften, Diverses	187'600	141'600	114'068
Total Ertrag	3'929'800	4'573'100	6'180'094

4. Erfolgsrechnung Gebührenhaushalt

Gebühreseitig soll die eingeschlagene Strategie, die gut dotierten Spezialfinanzierungskassen beim Abwasser, Wasser und im Netzbereich des EW Andelfingen auf ein normales

Niveau zu senken, auch in der Rechnungsperiode 2022 beibehalten werden. Dass dies nur bedingt gelingen wird, lässt sich der nachstehenden Tabelle entnehmen:

Ergebnisse der Werke (Gebührenhaushalt)

In Fr., gerundet

	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020	Spezialfinanzierung per 31.12.2020*
Wasserwerk	1'223'200	-243'500	-330'919	2'123'653
Abwasserbeseitigung	-255'700	-256'400	-310'259	1'784'831
Abfallbewirtschaftung	-100	6'700	-20'889	349'422
EW Andelfingen, Netzbetrieb	-421'400	-198'700	-435'335	4'988'244
EW Andelfingen, Energiehandel	36'900	1'300	48'973	436'515
Fernwärme Andelfingen	65'300	-30'700	46'565	855'603

*) Stand der Spezialfinanzierungskonti per 31.12.2020 nach Ergebnisverbuchung

Mit einem massiven Ertragsüberschuss von über 1.2 Millionen Franken fällt das Wasserwerk regelrecht aus dem Rahmen. Was ist hier los? Noch eine aktivierte Nebelpetarde – oder, seriöser, ein Einmaleffekt mit grosser Wirkung. Auch in der Erfolgsrechnung des gebührenfinanzierten Werks finden wir ein Konto «Übriger Transferertrag». Analog zum oben beschriebenen Neubewertungsfall im Fürsorgeverband Andelfingen werden auch im Wasserwerk stille Reserven realisiert bzw. aus der Neubewertung der Anlagen der Gruppenwasserversorgung Thurtal-Andelfingen ein satter Buchgewinn von Fr. 1'375'000 eingefahren. Ohne Neubewertung würde im Bereich Wasser ein Verlust von Fr. 152'000 resultieren. Der Buchgewinn wird dafür sorgen, dass unser Buchhalter am 31. Dezember 2022 über eine Million Franken der Spezialfinanzierung des Wasserwerks gutschreiben kann. Mit den so angehobenen Reserven dürften tiefe Wasserzinsen in Andelfingen für ein paar Jahre mehr gesichert sein.

In genau einem Jahr werden wir dann darüber berichten, wie sich die Neubewertung der Anlagen des Zweckverbands ARA Andelfingen auf die Reserven auswirken wird. Man braucht kein Prophet zu sein, um zu weissagen, dass auch das Spezialfinanzierungskonto im Bereich Abwasser einen erklecklichen Zuwachs erfahren wird.

5. Investitionsrechnung

Ein letztes Mal in dieser kleinen Abhandlung muss Nebel gespalten werden. Mit Fr. 4'221'900 erscheinen die im Verwaltungsvermögen ausgewiesenen Nettoinvestitionen

auch im Mehrjahresvergleich als sehr hoch. Allerdings sind in dieser Zahl auch die Buchungsvorgänge im Zusammenhang mit den beiden erwähnten Bewertungsübungen des Fürsorgezweckverbands und der Gruppenwasserversorgung enthalten. Dies führt auch hier zu Verzerrungen. Mit Blick auf die «harten Ausgaben» lässt sich Folgendes feststellen: Über eine Millionen Franken sind für diverse Projektierungen in den Bereichen Verwaltungsliegenschaften (Gemeindehaus, Werkhof), Bahnhofsareal, Schwimmbad, Tiefbau (neue Fusswegerschliessungen Freiweisen, Strassen- und Werksanierung Heiligbergstrasse) und Entsorgung vorgesehen. Dann sind im Netzbereich des Elektrizitätswerks aufgrund der laufenden und absehbaren Bautätigkeiten im Gemeindegebiet Ausbauten im Bereich der Niederspannungsinfrastruktur sowie Erneuerungen derselben geplant. Gesamthaft sollen Fr. 850'000 in das Verteilnetz investiert werden. Wichtig zudem der Investitionsbeitrag in der Höhe von Fr. 175'000 an den Zweckverband ARA Andelfingen. Der Verband will im kommenden Jahr für gesamthaft Fr. 517'000 das Regenbecken in Humlikon totalsanieren und das Nebenwerk an das Prozessleitsystem auf der ARA Andelfingen anbinden.

6. Weiterführende Informationen

Wir publizieren das vollständige Budget 2022 auf unserer Website www.andelfingen.ch. Wie gewohnt werden die Unterlagen zudem zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung in der Gemeindeverwaltung aufgelegt. In diesen finden Sie sämtliche Details zum Budget sowie ausführlichere Erläuterungen zu einzelnen Positionen und Abweichungen zum Vorjahresbudget. Und schliesslich steht Ihnen der Gemeinderat an der Gemeindeversammlung gerne für Fragen zur Verfügung.

7. Abschied und Empfehlung Gemeinderat

Der Gemeinderat hat das vorliegende Budget an der ordentlichen Sitzung vom 5. Oktober 2021 geprüft und verabschiedet.

Unter Berücksichtigung des langfristigen Finanzplans erachtet der Gemeinderat das Budget 2022 mit einem Steuerfuss von 47% als ausgewogen und solide.

Er empfiehlt den Stimmberechtigten, das Budget 2022 der Politischen Gemeinde Andelfingen zu genehmigen.

8. Antrag / Stellungnahme Rechnungsprüfungskommission

Zum Zeitpunkt der Drucklegung der Weisung steht die Stellungnahme der Rechnungsprüfungskommission noch aus. Der Antrag der Rechnungsprüfungskommission zum vorliegenden Geschäft wird spätestens zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung auf der Website www.andelfingen.ch veröffentlicht.

Übersicht Budget 2022

Ergebnisse	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	14'000'100	11'843'800	11'952'236.64
Betrieblicher Ertrag	12'431'400	11'053'500	13'403'250.68
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'568'700	-790'300	1'451'014.04
Finanzaufwand	72'600	250'900	157'070.65
Finanzertrag	484'900	500'100	468'690.80
Ergebnis aus Finanzierung	412'300	249'200	311'620.15
Ausserordentlicher Aufwand			
Ausserordentlicher Ertrag			
Ausserordentliches Ergebnis			
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	-1'156'400	-541'100	1'762'634.19
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)			
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen			
Investitionsausgaben	6'619'000	1'782'600	3'252'037.50
Investitionseinnahmen	2'397'100	1'637'000	1'399'977.70
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-4'221'900	-1'161'900	-1'852'059.80
Investitionsrechnung Finanzvermögen			
Investitionsausgaben	250'000	200'000	10'500.00
Investitionseinnahmen	42'000	42'000	648'900.00
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	-208'000	-158'000	638'400.00
Ausgabenüberschuss (-) / Einnahmenüberschuss (+)			

Gemeinde Andelfingen

Übersicht Budget 2022

Finanzierung	Total Gemeindehaushalt Budget	Allgemeiner Haushalt Budget	Eigenwirtschaftsbetriebe Budget
+ Ertragsüberschuss			
- Aufwandsüberschuss	1'156'400	1'156'400	1'325'400.00
+ Betriebsgewinne (Einlagen in Spezialfinanzierungen EK)			677'200.00
- Betriebsverluste (Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK)			
+ Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen	1'165'900	539'600	626'300.00
- Ertrag aus Aufwertungen			
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'325'400	2'600	
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	679'800		
+ Einlagen in das Eigenkapital			
- Entnahmen aus dem Eigenkapital			
Selbstfinanzierung	655'100	-619'400	1'274'500.00
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	4'221'900	1'690'400	2'531'500.00
Finanzierungsüberschuss (+), -fehlbetrag (-)	-3'566'800	-2'309'800	-1'257'000.00
Selbstfinanzierungsgrad (in %)	16	-37	50
Selbstfinanzierung:			
Summe der selbst erwirtschafteten Mittel. Die Selbstfinanzierung ist vergleichbar mit der Kenngrösse des Cashflows. Im Vergleich zum Cashflow erfolgt die Berechnung der Selbstfinanzierung nach einer vereinfachten Methode.			
Selbstfinanzierungsgrad:			
Anteil der Nettoinvestitionen, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100 % sein. Bei einem Wert von über 100 % können die Investitionen vollständig eigenfinanziert werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung.			
	> 100 %	Richtwerte*	
	80 - 100 %	ideal	gut bis vertretbar
	50 - 80 %	problematisch	problematisch
	< 50 %	ungenügend	ungenügend

	Finanzierung - Eigenwirtschaftsbetriebe	Wasserversorgung Budget	Abwasserentsorgung Budget	Abfallentsorgung Budget
+	Betriebsgewinne (Einlagen in Spezialfinanzierungen EK)	1'223'200		100.00
-	Betriebsverluste (Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK)		255'700	
+	Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen			
-	Ertrag aus Aufwertungen	83'800	217'500	1'000.00
+	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen			
-	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen			
+	Einlagen in das Eigenkapital			
-	Entnahmen aus dem Eigenkapital			
	Selbstfinanzierung	1'307'000	-38'200	900.00
-	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'380'000	272'500	50'000.00
	Finanzierungsüberschuss (+), -fehlbetrag (-)	-73'000	-310'700	-49'100.00
	Selbstfinanzierungsgrad (in %)	95	-14	2

Gemeinde Andelfingen

Übersicht Budget 2022

Finanzierung - Eigenwirtschaftsbetriebe		Elektrizitätswerk - Netz Budget	Elektrizitätswerk - Energie Budget	Fernwärme Budget
+	Betriebsgewinne (Einlagen in Spezialfinanzierungen EK)		36'900	65'300.00
-	Betriebsverluste (Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK)	42'1400		
+	Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen	239'000		85'000.00
-	Ertrag aus Aufwertungen			
+	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen			
-	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen			
+	Einlagen in das Eigenkapital			
-	Entnahmen aus dem Eigenkapital			
Selbstfinanzierung		-182'400	36'900	150'300.00
-	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	839'000		-10'000.00
Finanzierungsüberschuss (+), -fehlbetrag (-)		-1'021'400	36'900	160'300.00
Selbstfinanzierungsgrad (in %)		-22		-1'503

Gestuffer Erfolgsausweis	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
30 Personalaufwand	2'494'600	2'432'100	2'365'748.21
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'610'200	4'178'100	4'300'988.09
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	946'100	920'000	885'146.94
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'325'400	8'000	95'538.01
36 Transferaufwand	4'623'800	4'305'600	4'233'315.39
37 Durchlaufende Beiträge		71'500.00	71'500.00
Total Betrieblicher Aufwand	14'000'100	11'843'800	11'952'236.64
40 Fiskalertrag	3'720'600	4'495'100	6'029'653.21
41 Regalien und Konzessionen	32'000	73'168.30	73'168.30
42 Entgelte	4'115'100	4'069'100	4'282'799.12
43 Verschiedene Erträge			
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	679'800	731'800	1'089'845.38
46 Transferertrag	3'883'900	1'725'500	1'846'284.67
47 Durchlaufende Beiträge		71'500.00	71'500.00
Total Betrieblicher Ertrag	12'431'400	11'053'500	13'403'250.68
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'568'700	-790'300	1'451'014.04
34 Finanzaufwand	72'600	250'900	157'070.65
44 Finanzertrag	484'900	500'100	468'690.80
Ergebnis aus Finanzierung	412'300	249'200	311'620.15
Operatives Ergebnis	-1'156'400	-541'100	1'762'634.19
Ausserordentlicher Aufwand			
Ausserordentlicher Ertrag			
Ausserordentliches Ergebnis			
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-1'156'400	-541'100	1'762'634.19
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandsüberschuss (-)			
39 Interne Verrechnungen (Aufwand)	1'099'400	1'505'900	1'441'414.05
49 Interne Verrechnungen (Ertrag)	1'099'400	1'505'900	1'441'414.05
Total Aufwand	151'72'100	13'600'600	13'550'721.34
Total Ertrag	14'015'700	13'059'500	15'313'355.53

Gemeinde Andelfingen

Erfolgsrechnung

Hauptaufgabebereiche (Funktionale Gliederung)		Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'687'300	1'264'500	2'171'000	1'082'800	1'922'867.21	1'143'331.85
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	1'484'500	999'100	1'476'800	984'800	1'450'420.79	1'021'127.89
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	940'200	445'800	1'040'800	508'900	875'470.90	405'405.77
4	GESUNDHEIT	1'073'900	657'900	998'000	99'500	1'023'485.90	135'851.71
5	SOZIALE SICHERHEIT	1'636'500	533'500	1'458'900	430'800	1'393'221.35	380'156.24
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	1'578'800	631'100	1'468'200	600'100	1'499'699.66	731'245.55
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	2'624'000	2'404'800	1'592'800	1'304'400	1'737'069.13	1'494'373.33
8	VOLKSWIRTSCHAFT	2'914'500	2'916'800	2'777'600	2'848'600	3'117'490.75	3'290'773.68
9	FINANZEN UND STEUERN	232'400	4'162'200	626'500	5'199'600	530'995.65	6'711'089.51
Total Aufwand / Ertrag		15'172'100	14'015'700	13'600'600	13'059'500	13'550'721.34	15'313'355.53
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)			-1'156'400		-541'100		1'762'634.19
Total		15'172'100	15'172'100	13'600'600	13'600'600	13'550'721.34	13'550'721.34

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Investitionsrechnung VV, Einzelkonten		Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALL GEMEINE VERWALTUNG	800'000	800'000	200'000	200'000	78'295.80	78'295.80
	Nettoergebnis						
029	Verwaltungsliegenschaften, übrige	800'000	800'000	200'000	200'000	78'295.80	78'295.80
	Nettoergebnis						
0291	Gemeindehaus	300'000	300'000				
	Nettoergebnis						
5040.00	Sanierung Gemeindehaus	300'000					
0292	Werkhof Fuchsenhölzli	200'000	200'000	200'000	200'000		
	Nettoergebnis						
5040.00	Projektierung Ausbau Werkhof Fuchsenhölzli	200'000		200'000			
0293	Löwensaal					78'295.80	78'295.80
	Nettoergebnis						
5040.01	Akustikdecke Löwensaal					78'295.80	
0295	Diverse Verwaltungsliegenschaften	300'000	300'000				
	Nettoergebnis						
5040.01	Projektierung Bahnhofsgebäude/Bushaltestelle/Verkehrsführung	300'000					
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	19'200	19'200	44'600	44'600	5'477.05	5'477.05
	Nettoergebnis						
150	Feuerwehr	19'200	19'200	44'600	44'600		
	Nettoergebnis						
1500	Feuerwehr	19'200	19'200	44'600	44'600		
	Nettoergebnis						
5620.00	Investitionsbeiträge an Gemeinden Zweckverbände	19'200		44'600			

Gemeinde Andelfingen

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Investitionsrechnung VV, Einzelkonten		Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
162	Zivile Verteidigung Nettoergebnis					5'477.05	5'477.05
1620	Zivilschutz Nettoergebnis					5'477.05	5'477.05
5620.00	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände						
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT Nettoergebnis	148'000	64'000 84'000	222'000	109'000 113'000	2'203'517.80	1'090'720.70 1'112'797.10
341	Sport Nettoergebnis	148'000	64'000 84'000	222'000	109'000 113'000	2'203'517.80	1'090'720.70 1'112'797.10
3410	Sport Nettoergebnis					563'333.20	563'333.20
5000.00	Grundstück Aussensportanlage					563'333.20	
3418	Schwimmbad Andelfingen Nettoergebnis	148'000	64'000 84'000	165'000	71'000 94'000	12'046.35	5'295.10 6'751.25
5030.02	Sanierung Kinderplanschbecken			165'000	71'000	12'046.35	5'295.10
5030.03	Projektkosten Sanierung Schwimmbad						
6320.00	Beitrag Kleinandelfingen	148'000	64'000				
3419	Sporthalle Andelfingen Nettoergebnis			57'000	38'000 19'000	1'628'138.25	1'085'425.60 542'712.65
5030.00	Aussensportanlage Niederfeld			57'000		1'628'138.25	1'085'425.60
5040.04	Ersatz Trennwand Sporthalle						
6320.00	Beiträge Sekundarschule + Kleinandelfingen				38'000		
4	GESUNDHEIT Nettoergebnis	2'015'700	1'364'100 65'1600	90'000	90'000	28'062.31	28'062.31
412	Kranken-, Alters- und Pflegeheime Nettoergebnis	2'015'700	1'364'100 65'1600	90'000	90'000	28'062.31	28'062.31

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Investitionsrechnung VV, Einzelkonten		Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
4120	Alters- und Pflegeheim Rosengarten	2'015'700	1'364'100	90'000	90'000	28'062.31	28'062.31
	Nettoergebnis		651'600				
5520.00	Beteiligungen an Gemeinden und Zweckverbänden						
5620.00	Investitionsbeiträge Alters- und Pflegeheim Rosengarten	2'015'700		90'000		28'062.31	
6620.00	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen an Gemeinden und Zweckverbände		1'364'100				
5	SOZIALE SICHERHEIT			160'000.00		160'000.00	160'000.00
	Nettoergebnis						
579	Fürsorge, Übriges			160'000.00		160'000.00	160'000.00
	Nettoergebnis						
5790	Fürsorge, Übriges			160'000.00		160'000.00	160'000.00
	Nettoergebnis						
5420.00	Übertrag Darlehen Fürsorgeverband von FV in VV						
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	135'600	135'600	481'000	481'000	211'739.95	136'380.95
	Nettoergebnis						75'359.00
615	Gemeindestrassen	135'600	135'600	481'000	481'000	211'739.95	136'380.95
	Nettoergebnis						75'359.00
6150	Gemeindestrassen	135'600	135'600	481'000	481'000	211'739.95	136'380.95
	Nettoergebnis						75'359.00
5010.08	Gehwegüberfahrten Schnellstrasse					101'124.15	
5010.09	Gehwegüberfahrt Thurral-Landstrasse					8'228.35	
5010.16	Projektiertung Fusswegerschliessung Freiwiesen	15'600				74'896.80	
5010.17	Sanierung Flaacherstrasse / Landstrasse			60'000		13'980.45	
5010.19	Sanierung Tiefbau Marktplatz					1'098.50	
5010.21	Zone Tempo 30					21'313.10	
5010.24	Sanierung im Stucki			316'000			
5010.25	Sanierung Heiligbergstrasse						
5010.30	Neugestaltung Marktplatz	40'000		30'000			
5010.42	Sanierung Mühlebergstrasse					24'462.70	
5060.04	Böschungsmäher und Heckenschneider					-33'364.10	
5060.06	Kehrsaugmaschine für Kommunaldienst			75'000			

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Gemeinde Andelfingen

Investitionsrechnung VV, Einzelkonten		Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5660.00	Beitrag an Flurgenossenschaft für Sanierung Flurstrassen	80'000					136'380.95
6370.01	Erschliessungsbeiträge OP Schauben						14'510.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	2'651'500	949'000	646'000	24'000	400'136.70	385'626.70
	Nettoergebnis		1'702'500		622'000		
710	Wasserversorgung	2'318'000	938'000	289'000	13'000	293'744.50	12'300.00
	Nettoergebnis		1'380'000		276'000		281'444.50
7101	Wasserwerk [Gemeindebetrieb]	2'318'000	938'000	289'000	13'000	293'744.50	12'300.00
	Nettoergebnis		1'380'000		276'000		281'444.50
5000.00	Grundstück Landstrasse 33/35					1'060.00	
5030.09	Ersatz Wasserleitung Flaacherstrasse					1'633.45	
5030.17	Sanierung Flaacherstrasse / Landstrasse					229'312.75	
5030.24	Sanierung im Stucki			265'000		11'812.05	
5030.25	Sanierung Heiligbergstrasse	18'000				29'051.60	
5030.42	Sanierung Mühlebergstrasse					20'874.65	
5520.00	Beteiligungen an Gemeinden und Zweckverbänden	2'300'000		24'000	13'000		12'300.00
5620.01	Investitionsbeitrag Gruppenwasserversorgung (Gruppe)		13'000				
6370.00	Anschlussgebühren		925'000				
6620.00	Rückzahlung Investitionsbeiträge Gruppenwasserversorgung						
720	Abwasserbeseitigung	283'500	11'000	307'000	11'000	106'392.20	2'210.00
	Nettoergebnis		272'500		296'000		104'182.20
7201	Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]	283'500	11'000	307'000	11'000	106'392.20	2'210.00
	Nettoergebnis		272'500		296'000		104'182.20
5030.12	Zustandserhebung Abwasserleitungen			40'000			
5030.13	Ersatz Regenabwasserleitung Zollhaus	80'000		144'000		17'668.75	
5030.24	Sanierung im Stucki						
5030.25	Sanierung Heiligbergstrasse	28'000					
5030.42	Sanierung Mühlebergstrasse						
5620.00	Investitionsbeitrag Kläranlagezweckverband	175'500		123'000		51'803.25	
6370.00	Anschlussgebühren		11'000			36'930.20	
					11'000		2'210.00

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Investitionsrechnung VV, Einzelkonten		Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
		Einnahmen	Einnahmen	Einnahmen
		Ausgaben	Ausgaben	Ausgaben
730	Abfallwirtschaft Nettoergebnis	50'000	50'000	
7301	Abfallwirtschaft [Gemeindebetrieb] Nettoergebnis	50'000	50'000	
5030.03	Projektiertung Recyclingcenter	50'000	50'000	
8	VOLKSWIRTSCHAFT Nettoergebnis	849'000	99'000	164'807.89
871	Elektrizität Nettoergebnis	849'000	99'000	164'807.89
8711	Elektrizitätswerk - Elektrizitätsnetz [Gemeindebetrieb] Nettoergebnis	849'000	99'000	164'807.89
5030.11	Kabelleitungen (MS und NS) zu Trafostation Bollenrain	100'000		
5030.12	Problembehhebung Rundsteuerung	100'000		
5030.13	Ausbau NS Ursprungstrasse	135'000		
5030.14	Ausbau MS Landstrasse - Ursprung	50'000		
5030.15	Neubau Verteilkabine Neugut	50'000		
5030.16	Erneuerung NS Landstrasse (Mite)	80'000		
5030.17	Sanierung Flaacherstrasse / Landstrasse		15'000	67'056.05
5030.19	Sanierung Tiefbau Marktplatz		84'000	4'511.65
5030.24	Sanierung im Stucki		4'000	
5030.25	Sanierung Heiligbergstrasse			
5030.40	Leistungserhöhung Trafostation Blig			79'782.25
5030.42	Sanierung Mühlebergstrasse			6'515.65
5040.06	Sanierung Trafostation Altweg			
5040.07	Neubau Trafostation Bollenrain			
5060.01	Apparate und Einrichtungen		10'000	6'942.29
6370.00	Anschlussgebühren			
879	Energie, Übriges Nettoergebnis	10'000	20'000	80'826.05
				77'540.00
				87'267.89
				77'540.00
				87'267.89
				158'366.05
				6'441.84

Gemeinde Andelfingen

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Investitionsrechnung VV, Einzelkonten		Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
8791	Fernwärmebetrieb Energie, Übriges [Gemeindebetrieb]						
	Nettoergebnis	10'000	10'000	20'000	20'000	80'826.05	80'826.05
6370.00	Anschlussgebühren		10'000		20'000		80'826.05
9	FINANZEN UND STEUERN						
	Nettoergebnis	2'397'100	6'619'000	1'63'000	1'782'600	1'399'977.70	3'252'037.50
		4'221'900		1'619'600		1'852'059.80	
999	Abschluss						
	Nettoergebnis	2'397'100	6'619'000	1'63'000	1'782'600	1'399'977.70	3'252'037.50
		4'221'900		1'619'600		1'852'059.80	
9999	Abschluss						
	Nettoergebnis	2'397'100	6'619'000	1'63'000	1'782'600	1'399'977.70	3'252'037.50
		4'221'900		1'619'600		1'852'059.80	
5900.00	Passivierte Einnahmen	2'397'100	6'619'000	1'63'000	1'782'600	1'399'977.70	3'252'037.50
6900.00	Aktiviert Ausgaben						
	Total Investitionsausgaben	9'016'100	9'016'100	1'945'600	1'945'600	4'652'015.20	4'652'015.20
	Total Investitionseinnahmen						
	Nettoinvestition						
	Überschuss Investitionsrechnung						

		Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	FINANZEN UND STEUERN	292'000	292'000	242'000	242'000	648'900.00	648'900.00
	Saldo	0	0		0		0.00
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	250'000	42'000	200'000	42'000	10'500.00	648'900.00
	Saldo	208'000	208'000		158'000	638'400.00	
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	250'000	42'000	200'000	42'000	9'000.00	487'400.00
	Saldo	208'000	208'000		158'000	478'400.00	
9630	Breitenstein	50'000	0	0	0	0.00	0.00
	Saldo	50'000	50'000		0		0.00
7040.02	Sanierungen Breitenstein	50'000		0		0.00	
9634	Garagen Mühleberg	0	42'000	0	42'000	9'000.00	126'000.00
	Saldo	42'000	42'000	42'000	42'000	117'000.00	
7200.00	Verkaufsbekanntkosten Mühleberggarage	0		0		217.70	
7740.00	Übertrag von realisierten Buchgewinnen aus Veräusserungen	0		0		8'782.30	
8040.00	Verkauf Garagenplätze Parkhaus Mühleberg		42'000		42'000		126'000.00
9635	Pachtland / Grundstücke FV	0	0	0	0	0.00	361'400.00
	Saldo	0	0		0	361'400.00	
8500.00	Übertragung von Grundstücken ins VV		0		0		361'400.00
9637	Diverse Finanzliegenschaften	200'000	0	200'000	0	0.00	0.00
	Saldo	200'000	200'000		200'000		0.00
7040.00	Projektilierung Neubau Parkhaus	200'000		200'000		0.00	
969	Finanzvermögen, Übriges	0	0	0	0	1'500.00	161'500.00
	Saldo	0	0		0	160'000.00	
9690	Finanzvermögen, Übriges	0	0	0	0	1'500.00	161'500.00
	Saldo	0	0		0	160'000.00	

		Aufwand	Budget 2022 Ertrag	Aufwand	Budget 2021 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2020 Ertrag
7760.00	Übertragung von realisierten Gewinnen aus Mobilien in die Erfolgsrechnung	0		0		1'500.00	
8060.00	Verkauf von Mobilien		0		0		1'500.00
8590.00	Übertragung von übrigen Sachanlagen ins VV		0		0		160'000.00
99	Nicht aufgeteilte Posten						
	Saldo	42'000 208'000	250'000	42'000 158'000	200'000	638'400.00	0.00 638'400.00
999	Abschluss						
	Saldo	42'000 208'000	250'000	42'000 158'000	200'000	638'400.00	0.00 638'400.00
9999	Abschluss						
	Saldo	42'000 208'000	250'000	42'000 158'000	200'000	638'400.00	0.00 638'400.00
7990.00	Abgang Sachanlagen FV	42'000		42'000			
8990.00	Zugang Sachanlagen FV		250'000		200'000	638'400.00	0.00
	Total Aufwand	292'000		242'000		648'900.00	
	Total Ertrag		292'000		242'000		648'900.00

Erhöhung der Entschädigung des Gemeinderates per 1. Januar 2022

Antrag an die Gemeindeversammlung

- Genehmigung der Erhöhung der Behördenentschädigungspauschale für den Gemeinderat auf Fr. 140'000.00.

Weisung Gemeinderat

Die Entschädigung der Mitglieder des Gemeinderats ist im kommunalen Angestellten- und Besoldungsreglement vom 7. Dezember 2001 geregelt. Gestützt auf Art. 13 der Gemeindeordnung vom 24. September 2017 gehört die Entschädigung von Behördenmitgliedern in die Zuständigkeit der Gemeindeversammlung.

Die letzte Anpassung am Besoldungsreglement nahm die Gemeindeversammlung am 28. November 2007 vor. Sie stimmte damals der Einführung einer Entschädigungspauschale für den Gemeinderat zu und erhöhte diese von Fr. 75'452.00 auf Fr. 98'000.00. Seither wurde die Entschädigung gemäss den jeweiligen Beschlüssen des Regierungsrats an die Teuerung angepasst. Gegenwärtig liegt die Gemeinderatsentschädigung bei Fr. 102'082.00.

Die Aufteilung der Pauschale auf die fünf Mitglieder des Gemeinderats ist Sache des Kollegiums.

Vor Ablauf der laufenden Legislaturperiode sieht der Gemeinderat den Zeitpunkt gekommen, die seit 14 Jahren unverändert belassene Behördenentschädigung anzupassen. Für die Mitglieder des Gemeinderats haben der Zeitaufwand für die Bewältigung der verschiedenen Arbeiten und Verpflichtungen, aber auch die Komplexität der zu erledigenden Aufgaben in den vergangenen Jahren stetig zugenommen. Zudem werden in den kommenden Jahren die anstehenden Projekte, die sich abzeichnenden Bautätigkeiten und das generelle Wachstum zu einer weiteren Zunahme der Belastung der Mitglieder des Gemeinderats führen. Eine Anpassung der Besoldung an die veränderten Gegebenheiten erscheint dem Gemeinderat darum als angebracht.

Antrag / Stellungnahme Rechnungsprüfungskommission

Zum Zeitpunkt der Drucklegung der Weisung steht die Stellungnahme der Rechnungsprüfungskommission noch aus. Der Antrag der Rechnungsprüfungskommission zum vorliegenden Geschäft wird spätestens zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung auf der Website www.andelfingen.ch veröffentlicht.

Rechtliche Hinweise

Das Protokoll liegt ab Dienstag nach der Versammlung während den ordentlichen Öffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung Andelfingen auf und ist von den Stimmezählern innert 6 Tagen zu prüfen und zu unterzeichnen. Anschliessend liegt das Protokoll den Stimmberechtigten zur Einsicht auf.

Allfällige Beanstandungen bezüglich der Versammlungsführung müssen sofort vorgebracht werden. Verfahrensfehler können im Beschwerdeverfahren nur geltend gemacht werden, wenn sie in der Versammlung selbst gerügt wurden.

Rekursfristen

Gegen die Beschlüsse kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Bezirksrat Andelfingen, Schlossgasse 14, 8450 Andelfingen:

- wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte **innert 5 Tagen** schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen (§ 19 Abs. 1 lit. c i.V.m. § 21a und § 22 Abs. 1 VRG),
- **innert 30 Tagen** wegen Rechtsverletzungen, unrichtiger oder ungenügender Feststellung des Sachverhaltes sowie Unangemessenheit der angefochtenen Anordnung schriftlich Rekurs (§ 19 Abs. 1 lit. a i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 20 Abs. 1 und § 22 Abs. 1 VRG)
- und im Übrigen wegen Verletzungen von übergeordnetem Recht innert **30 Tagen** schriftlich Rekurs erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. d i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 20 Abs. 2 und § 22 Abs. 1 VRG).

Die Kosten des Rekursverfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen. In Stimmrechtssachen werden Verfahrenskosten nur erhoben, wenn das Rechtsmittel offensichtlich aussichtslos ist.

Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.

Der Rekurs gegen die Verletzung von Verfahrensvorschriften in der Gemeindeversammlung setzt voraus, dass diese in der Versammlung von irgendeiner stimmberechtigten Person gerügt worden ist (§ 21a Abs. 2 VRG).

